Neues Logo für den Arbeitskreis kritische Unternehmensgeschichte

Als Inspiration für das Logo diente die Schrift Helvetica von Max Miedinger und Eduard Hoffman. Diese wird als Hausschrift von vielen Firmen, wie Nestlé, Lufthansa, Oral B, genutzt. Die Bildhaftigkeit wurde reduziert sowie abstrahiert, damit es zu den verschiedenen Facetten des Forschungsgegenstandes passt. Es gewährleistet auch die Weiterentwicklung des Arbeitskreises zusammen mit dem neuen Logo.

Die Majuskeln bestehen aus Dreiecken, welche die Hierarchien innerhalb der Gesellschaft und den Unternehmen visuell repräsentiert. Die unterschiedlichen geometrischen Glyphen ermöglichen zudem, dass erforschen von neuen Machtstrukturen. Diese setzen sich aus sichtbaren und unsichtbaren Dreiecken zusammen, welche die Vernetzung symbolisiert.

……

Für den Arbeitskreis wurde eine eigene Schrift entwickelt, welche die kritische Arbeit des Kreises repräsentiert. Hier ist das Hauptelement des Dreiecks am sichtbarsten, denn der Arbeitskreis fördert den kontextualisierten Umgang.

Der Buchstaben K ist außerdem eine Verbildlichung des Zurückspulens, weil der Untersuchungsgegenstand in der Vergangenheit liegt. Eine weitere Interpretation ist ein Scheinwerfer, der die Unternehmen kritisch ausleuchtet.

……

Bei der Unternehmensgeschichte gehen die Dreiecksformen in den Hintergrund, den Negativraum. Der fokussierte Bezug auf die Helvetica ist in der folgenden Grafik erkennbar.

Die Veränderungen symbolisieren die kritische Forschung. Die Buchstaben bekommen somit mehr Volumen. Diese Aufmerksamkeit folgt einer Linearität, welche für eine klare Methodik steht. Gleichzeitig erinnert der Teil an die unvermeidbare Veränderung des Forschungsgegenstandes durch neue Perspektiven, fehlende Quellen oder verschiedene Interpretationen. Diese progressive Haltung kann auch gerne mal anecken.

……

Es gibt einen starken Helligkeitskontrast zwischen dem Arbeitskreis und dem Untersuchungsgegenstand (KU). Trotzdem sind beide Teile in der Farbgebung über ihre Blautöne vereint. Es wird mit kühlem Verstand gearbeitet und beide Elemente sind Teil des sozialen Gefüges. Geschichte soll hier eben nicht in schwarz-weiß wiedergegeben werden. Die blaue Einfärbung steht für eine moderne Forschung.